

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

<b>Gremium:</b>	Ausschuss für regionale Entwicklung	<b>Datum:</b>	25.07.2023
<b>Behandlung:</b>		<b>Aktenzeichen:</b>	
<b>Öffentlichkeitsstatus</b>	öffentlich	<b>Vorlage Nr.</b>	
<b>Sitzungsdatum:</b>	27.06.2023	<b>Niederschrift:</b>	01/ARE/017

### Mobilität

#### Sachverhalt:

Auf Basis des zu Beginn der Legislaturperiode durchgeführten Workshops wurde dem Thema Mobilität eine besondere Gewichtung und damit Bedeutung zugesprochen.

Der Vorsitzende und Wirtschaftsförderer Stefan Mertes erläutern die Handlungsfelder, die zu diesem Themenfeld seitens der Verwaltung bearbeitet wurden bzw. beabsichtigt sind.

- Aufbau Ladeinfrastruktur
- Car-Sharing
- Vereinsbus
- Radverkehr

In Bezug auf das Thema Car-Sharing wird der Vorschlag aufgenommen, auf bereits bestehende Angebote (private Anbieter) innerhalb der Verbandsgemeinde Gerolstein aktiv hinzuweisen. Parallel dazu soll weiter geprüft werden, unter welchen Rahmenbedingungen dieses Angebot ausgeweitet werden kann.

Der im Dezember 2022 gestartete Vereinsbus ist sehr gut angelaufen. 77 Vereine, verteilt auf das gesamte Gebiet der VG Gerolstein, haben sich auf der Website registriert. Im ersten Halbjahr war der Vereinsbus an 69 Tagen im Einsatz.

Es wurden Vorschläge unterbreitet, einen zweiten Vereinsbus anzuschaffen, sowie wie man die Verleihung durch schnelleres Feedback verbessern könnte. Hierzu wird spätestens in der Sitzung im Februar 2024 eine erste Zwischenbilanz gezogen werden.

Der Aufbau der Ladeinfrastruktur schreitet voran. 11 Standorte mit 22 Ladepunkten (22 KW) sind gebaut. Weitere 7 Standorte mit weiteren 16 Ladepunkten werden in den nächsten Monaten aufgebaut. Schwierigkeiten bereiten derzeit noch die Netzanschlüsse. Diese werden Zug um Zug durch den Netzbetreiber vorbereitet.

Im Zuge der Weiterentwicklung des Radwegekonzepts haben weitere Abstimmungen mit dem Landesbetrieb Mobilität und dem Planungsbüro VIA stattgefunden. Eine weitere Abstimmung mit dem Landkreis Vulkaneifel ist notwendig. Ziel ist es, ein finales Umsetzungskonzept zu erhalten. Im aktuellen Entwurf sind ca. 600 Einzelmaßnahmen enthalten.

Die Städte Gerolstein und Hillesheim beabsichtigen, innerstädtische Maßnahmen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel zu planen und umzusetzen. Die Ortsgemeinde Jünkerath hat die Einzelmaßnahme „Ausleuchtung Prinzenallee“ einen Zuwendungsantrag gestellt.

Seitens des Ausschusses sollen aus dem Budget der Verbandsgemeinde zunächst folgende Maßnahmen in den Fokus genommen werden.

**Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

- Verkehrssicherheit an den „großen Linien“ Kyllradweg/Kalkeifel-Radweg (Randmarkierungen)
- Anbindung Gewerbegebiete mit alltagstauglichen Radverkehrsstrukturen

Vorrangig sollen wichtig Linien in den Blick genommen werden, auch wenn damit zunächst nicht alle Ortsgemeinden an das Netz angebunden werden.

Übergeordnete Themen der Mobilität wie die Bahnverbindung Köln-Trier, der ÖPNV werden ebenfalls angesprochen.

Aus der Mitte des Ausschusses wird der Wunsch nach näherer Information zu den Themen „Buslinienbündel“ und „Bahninfrastruktur“ formuliert. Die Verwaltung wird gebeten im Rahmen der nächsten Sitzungen Bericht zu erstatten.